



Verbesserter Service
Reduktion von Fehlbestellungen
Umsatzsteigerung

door2solution
software gmbh

Aktuelle Seite: [Home](#) / [Aufmacher](#) / Displaying items by tag: nextiraone



Die große Report-Umfrage: Was den Markt 2019 prägt

Dienstag, 05 Februar 2019 10:40 | [Written by Redaktion](#) | [font size](#) | [Published in Aufmacher](#) | [Print](#) | [Email](#)

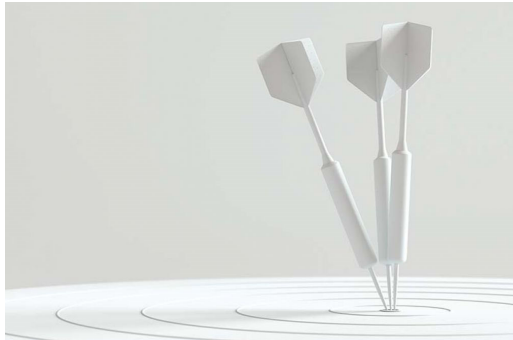


Foto: iStock

Mit welchen Erwartungen gehen Sie in das Jahr 2019?
Welche Trends und Entwicklungen prägen aktuell aus
Ihrer Sicht den Markt?

[Redaktion](#)

[Rate this item](#)

(0 votes)



**Damianos Soumelidis, Geschäftsführer Nagarro
Österreich**

»Die Digitale Transformation wird uns noch einige Jahre beschäftigen. Nach dem internen Technologiewandel müssen auch Kunden und Geschäftspartner zu Profiteuren der Digitalisierung werden. Die technologische Basis, also künstliche Intelligenz, Machine Learning, Data Lakes usw., zu schaffen, wäre kein Problem, jedoch brauchen viele Unternehmen schlichtweg einen Plan und gute Beispiele, wie es geht. Bei Nagarro stehen einige Leuchtturm-Projekte an, die wir als Machbarkeitsmodelle einsetzen werden. Wer noch keinen Plan hat, der sollte sich relativ rasch Experten dafür suchen. Ich befürchte allerdings, dass die Knappheit an Know-how und Delivery-Ressourcen uns in Österreich bald in extreme Bedrängnis führen wird.«

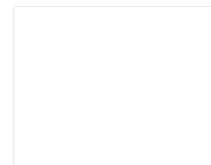
**Andreas Dangi, Geschäftsführer Fabasoft Austria
GmbH**

KURZ NOTIERT

- EAA: Zentrale Datenbank
- Ventus: Service ausgebaut
- RHI: Roboter geschenkt
- Loxone: Jeder vierte Neubau ausgestattet
- Dell: neue IT-Sicherheitslösungen für Endgeräte

FIRMEN | NEWS

Nicole Mayer und Michaela Drascher
10 Februar 2019

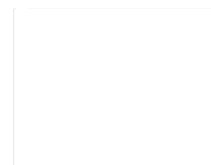


It's all about Strategy – Teil 2
Qualität und Effizienz
Firmen | News

Warum vernachlässigen Organisationen oft Strategiearbeit, wenn sie sich doch sehr um operative Excel...

[Read More](#)

Konica Minolta
06 Februar 2019

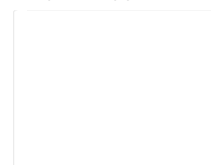


Konica Minolta vereinfacht Augmented Reality in der Markenkommunikation
Firmen | News

Konica Minolta ist Experte und Innovationstreiber im Bereich des professionellen Drucks. Nun stellt ...

[Read More](#)

Konica Minolta
04 Februar 2019



Schnell Finden statt lange Suchen: dokoniFIND
Firmen | News

Es gibt eine neue, unkomplizierte Lösung für die unternehmensinterne Dokumenten-Suche. Und sie kann ...

[Read More](#)

Redaktion
30 Januar 2019

25. qualityaustria Forum

Salzburg | 13.3.2019
WENN KLEINES GROSSES BEWIRKT

JETZT ANMELDEN!



NEUE BLOG-BEITRÄGE

Helmut Fallmann
13 Februar 2019

Cloud Computing: Europa strebt die „Goldene Mitte“ an
Finanz | Wirtschaft
Intelligente Netze
Europa

Fazit der Cloud- und Cybersecurity Konferenz Wien: Besser gemeinsam statt einsam.

[Read More](#)

Nicole Mayer und Michaela Drascher
10 Februar 2019

It's all about Strategy – Teil 2
Qualität und Effizienz
Firmen | News

Warum vernachlässigen Organisationen oft Strategiearbeit, wenn sie sich doch sehr um operative Excellence bemühen. Wir haben darüber mit Werner Schach...

[Read More](#)

Dr. Alfons Flatscher
07 Februar 2019

Die Wiedergeher des Klans USA: Zwischenrufe aus Übersee
Uncategorized

Am 12. Jänner 2019 marschieren einige wenige Maskierte durch Princeton und tragen Schilder, auf denen steht: »It's ok to be white«. Hunderte Gegendemo...

[Read More](#)

Klaus Singer
04 Februar 2019

US-Wirtschaft – wie sieht es aus?
Finanz | Wirtschaft

Die Zahl der Arbeitsplätze hat in den USA im Januar weit mehr als erwartet zugenommen. Der Jahreszuwachs bei den nonfarm-Jobs im privaten Sektor war s...

[Read More](#)

Report



»Die Cloud wird heuer bei vielen, auch kleineren Unternehmen zum dominierenden IT-Thema. Diese werden sich in Zukunft nur am Markt behaupten können, wenn sie im Vergleich zur Konkurrenz flexibler und innovativer agieren und so besseren Kundenservice bieten. Die Cloud ermöglicht dies, indem sie durchgängig geschäftsrelevante Schlüsselprozesse, also ihre Unternehmens-DNA, digitalisiert. Außerdem wird die Relevanz zertifizierter Cloud Security weiterhin steigen, da nur ein unabhängiges Audit Kunden glaubwürdig versichern kann, dass ihre Daten in guten Händen sind.«

Andreas Bierwirth, CEO T-Mobile Austria



»Aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung befinden wir uns in einem epochalen Wandel, bei dem unsere Art zu arbeiten und zu leben völlig neu erfunden wird. 2019 wird das entscheidende Jahr für Digitalisierung Österreichs sein. Der neue Kommunikationsstandard 5G ist Zukunftstechnologie für das vernetzte Österreich und sichert die Kapazität, um dem unstillbaren Datenhunger der digitalen Gesellschaft gerecht zu werden. Zusammen mit UPC wird T-Mobile dafür die besten Angebote machen – das ist unser ultimatives Versprechen für die digitale Zukunft Österreichs.«

Peter Lieber, Präsident des Verbandes Österreichischer Software Industrie (VÖSI)



»Ich sehe für 2019 mehrere wichtige Themen in der Software-Branche: Das Allerwichtigste ist die Erkenntnis, dass die Softwareentwicklung nicht nur für Safety – also funktionale Sicherheit –, sondern auch für Privacy und Security ›by Design‹ Verantwortung übernehmen muss, und diese nicht einfach delegieren kann. Dazu sind Abstraktion und Modellierung die neuen Schlüsseltechnologien in der Software- und Systementwicklung, um die laufend wachsende Komplexität wieder in den Griff zu bekommen. Weiters werden auch selbstlernende Systeme – oder Systeme, die trainiert werden können – die bisher üblichen, starr programmierten Systeme ersetzen und im Bereich des verteilten Lernens wird auch die Blockchain-Technologie zum Thema werden.«

Ricardo-José Vybiral, Vorstand der KSV1870 Holding AG



Gilbert Rukschcio
03 Februar 2019

Das Ende der Geschichte as we know it.
Europa
Politik

Die Europäische Union galt jahrzehntlang als die Antwort auf Krieg und Leid. Das Friedensprojekt Europa hat unwidersprochen die Völker zusammengebra...

[Read More](#)

Nicole Mayer und Michaela Drascher
10 Januar 2019

It's all about Strategy
Qualität und Effizienz
Firmen | News

Hohe Unternehmensqualität im Sinne von Business Excellence erfordert es, das operative Geschäft exzellent umzusetzen und es mit nachhaltiger Arbeit an...

[Read More](#)

Administrator
07 Januar 2019

Effizient, überwacht, kontrolliert
Intelligente Netze
Mensch und Gesellschaft

In China und Venezuela sind dystopische Überwachungsszenarien in Form von »Citizen Scoring« Realität. Kommt auch in Europa der vollüberwachte Mensch?...

[Read More](#)

Andreas Pfeiler
05 Januar 2019

Europa an die Weltspitze
Architektur, Bauen & Wohnen
Europa
Mensch und Gesellschaft

Beim Gipfeltreffen der europäischen Baustoffindustrie in Wien wurde der Politik ein Positionspapier mit konkreten Forderungen zu den drängendsten Frag...

[Read More](#)

Administrator
03 Januar 2019

Merkmalsserver – Mythen und Missverständnisse
Architektur, Bauen & Wohnen

Der Merkmalsserver liefert Informationen zu einzelnen Bauteilen und Strukturen, definiert einen formalen und zeitlichen Projektablauf und stellt somit ...

[Read More](#)

Martin Szelgrad
18 Dezember 2018

So geht es den IT-Messen!
Intelligente Netze
Markt und Marketing

Angesichts »rückläufiger Flächenbuchungen« für die CEBIT bereinigt die Deutsche Messe AG ihr Veranstaltungsportfolio. Die industrienahen Digitalthemen...

[Read More](#)

TOP



Datenschutz und Privatsphäre – worauf muss Europas Wirtschaft sich jetzt einstellen?

Das Ringen um ein einheitliches europäisches Datenschutzrecht für IT-Services mit den USA geht in die nächste Runde. Gleichzeitig tritt heuer eine neue Datenschutz-Grundverordnung der EU in Kraft, die bis 2018...

[Video](#), 29 April, 2016 | Hits:137263

• Publikumsgespräche des Report

• eAward 2016: "Botschafter des digitalen Wandels" ausgezeichnet

• eAward 2017: Projekte für die Digitalisierung Österreichs

• Preisträger des eAward 2015 ausgezeichnet

Garagentore im Vergleich – Welches Tor passt zu Ihnen?
Firmen | News

Wenn Sie ein Garagentor auswählen, sollten Sie sich vorab gründlich über die Vorteile und Nachteile ...

[Read More](#)

MEINUNG



Streitthema Karfreitag
Meinung, Februar 06, 2019



Die digitale Personalakte
Telekom | Meinung, Februar 05, 2019



IoT: Verwundbarkeit durch Anwendungsschw...
Energie | Meinung, Februar 04, 2019



Wenn Tipping Points neue Chancen eröffne...
Meinung, Februar 02, 2019

Satire

- **Vienna waits for you**
Mal ehrlich: Wien hat Probleme. Da k...
- **Mèr# Chr#sma#!**
Der wahre Sinn des Weihnachtsfestes ...
- **Deppensicher**
Sicher ist nicht sicher genug, vor a...
- **Kavaliersdelikt**
Mit cleveren Cum-Ex-Steuertricks Vat...
- **Bezeichnungstermin**
Wer im urbanen Gebiet eine Wohnung s...
- **Offline**
Urlaubszeit ist Auszeit auch von der...
- **Ora et labora**
Zwölf Stunden am Tag, 60 Stunden die...
- **Augen zu und durch**
Man muss nicht alles wissen. Man mus...

RISAK

- **So kann es in der Führung nicht weitergehen - Teil...**
Zum Abschluss der Kolumnen-Reihe: De...
- **So kann es in der Führung nicht weitergehen - Teil...**
Zur Verbesserung der Führungsqualitä...
- **So kann es in der Führung nicht weitergehen - Teil...**
Wirkungsvolles Gestalten braucht ein...
- **So kann es in der Führung nicht weitergehen! - Vor...**
Im vorgehenden Heft wurde auf die Be...
- **Kolumne: So kann es nicht weitergehen!**
Kampf der Mittelmäßigkeit in der Füh...



»Als serviceorientierte Plattform für Wirtschaftsinformationen ist es unsere Aufgabe, Komplexes einfach darzustellen. Das mit dem Ziel, Geschäftsentscheidungen unserer Kunden zu beschleunigen. Die Anforderungen der Echtzeit-Ökonomie geben dabei den Takt an: Korrektheit der Daten, klare Aussagen und kurze Auslieferungszeiten – das sind die wichtigsten Faktoren, die rasche Entscheidungen ermöglichen. 2019 werden wir unsere Rolle als Wirtschaftsplattform im Risikomanagement weiter ausbauen und fokussieren noch stärker auf Wachstumslösungen wie Business Analytics. Mehr als 24.000 Mitglieder vertrauen bereits auf den KSV1870 – und wir wollen weiter wachsen.«

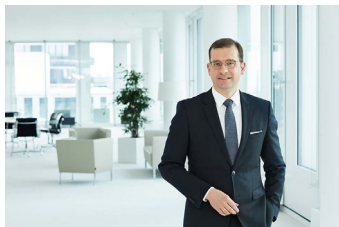
**Werner Steinecker, Generaldirektor und
Vorstandsvorsitzender Energie AG Oberösterreich**



»Digitalisierung und die Ziele rund um die Energiewende verändern die Energiebranche nachhaltig. Die Energie AG gestaltet den Wandel seit Jahren aktiv: Mit dem flächendeckenden Ausbau der intelligenten Stromzähler sind die Voraussetzungen im Stromnetz bereits geschaffen, jetzt folgen der Reihe nach andere Bereiche. Wir wollen Strukturen schaffen, die es uns ermöglichen, die Veränderungen für unsere Kunden mit Mehrwert spürbar zu machen und gleichzeitig rasch und effizient auf Veränderungen reagieren zu können.

Dabei dürfen wir aber nicht vergessen: Wir brauchen auch in Zukunft engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die künftig jene Infrastruktur in Schuss halten, auf der unsere Zukunft aufbaut.«

**Hans-Peter Weiss, Geschäftsführer
Bundesimmobiliengesellschaft**



»2018 war von einem Höchststand an Projektentwicklungen und -starts gekennzeichnet, die Vorbereitungsarbeit der letzten Jahre kam zu einem großen Teil in Umsetzung, man kann von ein Erntejahr sprechen. Auch für 2019 erwarten wir ein ähnlich intensives Jahr. Die Eingliederung in die OBAG ist eine klare Bestätigung unseres Entwicklungs- und Wachstumskurses der vergangenen Jahre und stärkt die wirtschaftliche Ausrichtung des BIG Konzerns.

REPORT | BAU | IMMOBILIEN | TELEKOM | IT

ENERGIE

E-PAPER

EVENTS

BLOGS

EAWARD

FÜR BLOGGER

• eAward 2018: Leistungsschau digitaler BotschafterInnen

• eAward 2012: die Bundessieger

MEDIADATEN

Mediadaten Report (+) PLUS 2019

Mediadaten Energie Report 2019

Mediadaten Bau & Immobilien Report 2019

Mediadaten Telekom & IT Report 2019

Mediadaten Online

Kontakt und Impressum

Datenschutzerklärung

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Report

Mit unserer Konzerntochter ARE errichten wir im Rahmen der Wohnbauoffensive österreichweit Wohnraum mit einem Investivolumen von rund zwei Milliarden Euro. Die vollen Auftragsbücher der Bauwirtschaft und das damit einhergehende Pricing sehen wir in 2019 für Immobilienentwickler weiterhin als besondere Herausforderung; ebenso das Recruiting geeigneter Fachkräfte für unseren Wachstumskurs.«

ENERGIE

E-PAPER

EVENTS

BLOGS

EAWARD

FÜR BLOGGER

Wolfgang Hesoun, CEO und Generaldirektor Siemens AG



»Auch wenn sich die Konjunktur dieses Jahr voraussichtlich etwas schwächer entwickeln wird, gilt es, den Rückenwind des letzten Jahres zu nutzen und den Standort weiter zu stärken, indem wir etwa die digitale Transformation der Unternehmen erfolgreich vorantreiben. Digitalisierung wird auch im heurigen Jahr weiterhin das bestimmende Thema sein! Die Digitalisierung ist der zentrale Hebel, der es der europäischen Industrie ermöglicht, international konkurrenzfähig zu bleiben.

Österreich hat derzeit die enorme Chance, industrielle Produktion in Österreich zu halten, zu stärken sowie hochqualitative Wissens-Arbeitsplätze zu schaffen. Für den Standort Österreich würde ich mir einen ernsthaften Bildungsfokus und den Ausbau des 5G-Mobilfunk-Netzes wünschen. Nur so wird es uns gelingen, eine leistungsfähige Anbindung der heimischen Wirtschaftsregionen an die großen internationalen Industriezentren sicherzustellen, von der nicht nur die Industrie, sondern auch die KMUs profitieren.«

Robert Schmid, Geschäftsführer Baunit und Schmid Industrieholding



»2019 wird wahrscheinlich eine Fortsetzung von 2018. Gute Nachfrage, große Mengen, viel Neubau, wenig Sanierung. Im Vordergrund steht der Preis, damit wir »leistbares Wohnen« gewährleisten können. Das ist natürlich Blödsinn, weil durch das Verwenden billigerer Baustoffe wird das Gebäude nicht billiger, sondern schlechter. Übertechnisierung und Überregulierung sind die Gründe für hohe Kosten am Bau und werden auch 2019 Schlagworte sein. Ändern wird sich nichts – das habe ich zur Kenntnis genommen!

Ob das Thema Klimawandel endlich wieder dazu führt, dass auf den Energieverbrauch von Gebäuden geschaut wird und nolens volens gedämmt wird oder ob es weiter beim Lippenbekenntnis der öffentlichen Meinung bleibt, wird auch weiterhin nicht die Politik bestimmen (und auch nicht die Ökos), sondern der Preis von Energieträgern und die Tatsache, wie heiß oder kalt es wirklich wird. Interessant wird es jedenfalls wieder – das Jahr 2019.«

Thomas G. Winkler, CEO UBM Development



»Die Nachfrage nach Immobilien in den Kernmärkten der UBM ist ungebrochen – ich erwarte ein weiteres »goldenes Jahr für Developer. Europa hat ein schwieriges Jahr vor sich. Auch deshalb gehen ich von keiner signifikanten Änderung des europäischen Zinsniveaus am kurzen Ende aus, die das starke Investoreninteresse an Immobilien beeinflussen könnte. Somit bleiben Immobilien als Anlagen auch 2019 ohne Alternative. Unsere Pipeline bis 2021 ist mit 1,8 Mrd. Euro prall gefüllt – mit starkem Fokus auf den boomenden Hotelmarkt und Wohnbau in den deutschen Top-Städten und Österreich.«

Andreas Matthä, Vorstandsvorsitzender ÖBB-Holding AG



»2019 steht wieder voll im Zeichen des Klimaschutzes. Die ÖBB sparen schon jetzt 3,5 Millionen Tonnen CO2 pro Jahr ein. Und wir wollen noch mehr erreichen. Mit neuen Verbindungen und knapp 300 internationalen Zugverbindungen täglich wollen wir noch mehr Menschen für die Bahn begeistern. Dasselbe gilt auch für den Güterverkehr. Die ÖBB Rail Cargo ist schon jetzt in 18 Ländern unterwegs und Nr. 2 in Europa. Diese Position wollen wir ausbauen und damit noch mehr Gütertransporte von der Straße auf die Schiene holen. Das Um und Auf dafür ist eine moderne Infrastruktur. 2019 investieren wir knapp zwei Milliarden Euro in die Modernisierung und den Ausbau unseres Schienennetzes.«

Stefan Graf, CEO Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H.



»Ich gehe mit grundsätzlich positiven Erwartungen in das Jahr 2019, da es entsprechende Vorzeichen in Hinblick auf Trends und Entwicklungen gibt, die in die richtige Richtung gehen und das Jahr auch prägen werden, wie z.B. das große Thema der Digitalisierung oder der erhöhte Wohnbedarf.

Ich gehe davon aus, dass die Konjunktur leicht zurückgehen wird, doch für die Bauwirtschaft kann es trotz allem ein gutes Jahr mit entsprechender Auslastung werden. Neben den positiven Effekten der Hochkonjunktur wie der hohen Auslastung werden uns in diesem Jahr auch weiterhin die herausfordernden Aspekte wie der Fachkräftemangel beschäftigen. Gesellschaftspolitisch werden meiner Meinung nach die Spannungsfelder zunehmen, da sich der Trend der Polarisierung aufgrund der handelnden Personen weiter verstärken wird. Nichtsdestotrotz nehme ich positive Signale wahr, was die

Mike Bucher, Geschäftsführer Wienerberger Österreich GmbH



»2019 wird das 200-jährige Gründungsjubiläum von Wienerberger gebührend gefeiert und ich verspreche, dass wir Österreichs Bauwirtschaft auch weiterhin wie in den letzten 200 Jahren prägen werden.«

Die Prognosen sowohl im Einfamilienbereich als auch im mehrgeschoßigen Wohnbau und im Nicht-Wohnbau sind positiv – somit gehe ich von einem sehr guten Jahr 2019 aus: für die Baubranche und auch für Wienerberger als Marktführer. Innovationen in allen Produktsegmenten sind auch in diesem Jahr bei Wienerberger im Fokus: Sowohl im Hintermauerbereich als auch in der keramischen Fassade und im Dachbereich präsentieren wir zu Beginn des Jahres eine Fülle von neuen Produkten. Im Q3 werden wir im Dachbereich noch eine weitere aufsehenerregende Innovation auf den Markt bringen. Digitalisierung und die verstärkte Nutzung von BIM bleiben auch in den nächsten Jahren das bestimmende Thema. Die Kundenvorteile müssen aber klar ersichtlich sein!

Wir setzen bei diesen Themen auf unsere neuen Tools wie die Virtual-Reality-Hausplanung und eine Vertriebs-App, die ab Frühsommer allen Partnern zur Verfügung steht.«

Johannes Baumgartner, CEO BEKO Engineering & Informatik



»Wir werden versuchen unsere Kunden noch besser mit unserer Strategie ›Wir digitalisieren die Industrie‹ zu unterstützen. Themen, wie das ›Andocken‹ neuer Technologien in traditionellen Geschäftsfeldern oder entsprechende Anwendungs-Szenarien in der Digitalisierung werden Fokusthemen vor allem bei unseren Kunden im österreichischen Mittelstand sein. Bei diesen komplexen Lösungen werden wir zukünftig auch verstärkt mit Partnern zusammenarbeiten. Der War for Talents wird neue Dimensionen annehmen und wir müssen uns noch intensiver mit ›new world of work‹ etc. auseinandersetzen.«

Oliver Krizek, Eigentümer und Geschäftsführer der NAVAX Unternehmensgruppe



ENERGIE

E-PAPER

EVENTS

BLOGS

EAWARD

FÜR BLOGGER

»Die IT-Branche wird weiterhin eine Innovations- und damit Wachstumsbranche bleiben. Unter Zuhilfenahme der IT-Infrastruktur werden neue Geschäftsmodelle entstehen. Bei unseren Kunden ist der Trend bei der Software klar in Richtung Cloud-Applikationen erkennbar. Für 2019 erwarten wir ein neuerliches Wachstumsjahr, vor allem in den Branchen Finanzdienstleistung und Bauindustrie. Ein zusätzlicher Wachstumsboost könnte durch Unternehmenszükäufe in Deutschland und Österreich entstehen. Auch im Bereich der Digitalisierung haben wir Akzente gesetzt, indem wir unsere Kompetenzen rund um das Thema ausgebaut haben.«

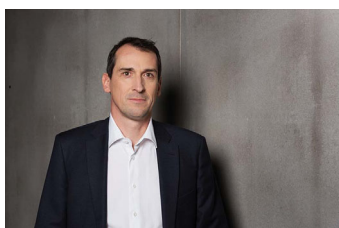
Erich Frommwald, Geschäftsführer der Kirchdorfer Gruppe



»Wir gehen davon aus, dass das konjunkturelle Hochdruckgebiet weiter anhält und der Bedarf an Massivbaustoffen zumindest im Jahr 2019 weiter hoch ist. Gleichzeitig erwarten wir eine deutliche Abkühlung mit Blick auf den Jahreswechsel 2019/2020. Die gestiegene Inflation, die spürbaren KV-Erhöhungen sowie die zunehmenden Energiekosten führen bereits zu einem deutlichen Anstieg der Produktpreise und damit auch der Baupreise. Auch der Facharbeitermangel wird sich zuspitzen, was vor allem in den Produktionsbereichen spürbar sein wird. Automatisierung und Digitalisierung müssen dementsprechend vorangetrieben werden. Gerade in Zeiten der Vollaustlastung bei Baustoffproduzenten erwarten unsere Kunden 100 %ige Liefersicherheit und Termintreue. Das lässt sich nur bei professioneller Projektplanung und ausreichenden Vorlaufzeiten garantieren.

Dazu ist ein verstärktes Engagement aller Beteiligten erforderlich. Unternehmen, die Wert auf generationenorientierte Führung legen und eine wertschätzende Unternehmenskultur pflegen, werden auch im neuen Jahr Erfolg haben.«

Peter Lenz, Managing Director T-Systems Austria



»Nach einem für uns sehr erfolgreichen Jahr 2018 startet T-Systems Österreich mit sehr guten Erwartungen ins neue Jahr. Nach wie vor werden bei uns Multicloud-Konzepte, umfassende Security-as-a-Service-Angebote, Krankenhaus- und Reha-Informationssysteme und Software Defined WANs (SD-WANs) massiv nachgefragt. Für alle diese Offerings stehen ein umfangreiches Portfolio

Report

und lokale Ressourcen bereit, um die Wünsche unserer Kunden entsprechend gut abzudecken. Wir freuen uns, dass die neuen Portfolioschwerpunkte im Konzern bereits Früchte tragen und in allen T-Systems-Einheiten der Kunde und seine Anforderungen noch stärker im Vordergrund stehen.«

ENERGIE

E-PAPER

EVENTS

BLOGS

EAWARD

FÜR BLOGGER

Gernot Brandweiner, Geschäftsführer des Verbandes Österreichischer Beton- und Fertigteilwerke (VÖB)



»Der Wohnbauboom wird weiterhin der Träger der Baukonjunktur sein. Gerade bei größeren Projekten gibt es trotz großer Mengen einen intensiven Preiskampf der führenden Bauunternehmen. Eine Herausforderung wird 2019 sicherlich wieder die Rückgewinnung der Planungssicherheit sein. Wir hoffen, dass die Termintreue im neuen Jahr besser wird als 2018 und geordnetere Abläufe die Produktivität wieder verbessern werden. Dies wird unbedingt notwendig sein, um nicht in einer Schere zwischen nach wie vor vorhandenem Preisdruck und in allen Bereichen angekündigten, deutlichen Kostensteigerungen auf der Strecke zu bleiben.«

Last modified on Donnerstag, 07 Februar 2019 11:02

Share this story:



LATEST FROM REDAKTION

- Micro-Rechenzentrum der Zukunft
- Mehr Zuverlässigkeit im Internet of Things
- Praxistest: High-Tech gegen Cyber-Kriminalität
- EAA: Zentrale Datenbank
- Ventus: Service ausgebaut

More in this category: « »Wir wollen die Digi-Hauptstadt Europas werden« Die Top 12 Persönlichkeiten, die Österreich bewegt|ten »

[back to top](#)

Content: REPORT MEDIA Joomla Template designed by GavickPro